

Impressum

Herausgeber und Verlag:

Europäisches Burgeninstitut – Einrichtung der Deutschen Burgenvereinigung e.V.

Leiter des Europäischen Burgeninstituts

Dr. Reinhard Friedrich

Redaktion:

Prof. Dr.-Ing. Hartmut Hofrichter, Kaiserslautern, Verantwortlicher Redakteur; Thomas Bitterli-Waldvogel M.A., Basel/Schweiz; Dr. Busso von der Dollen, Lahnstein; Udo Liessem, Koblenz; Prof. a. D. Dr. phil. Carl-August Lücknerath, Köln; Prof. i. R. Dr.-Ing. Cord Meckseper, Hannover; Prof. Dr. phil. Dr.-Ing. Hermann Wirth, Weimar.

Redaktionsbüro:

Martina Holdorf M. A., Braubach.

Gestaltung:

Martina Holdorf M. A., Prof. Dr.-Ing. habil. Hofrichter

Manuskripte sind zu richten an die Redaktion „Burgen und Schlösser“, Europäisches Burgeninstitut, Philippsburg, Postfach 67, 56338 Braubach. Tel. 02627/974157, Fax 02627/970394, Email: ebi@deutsche-burgen.org www.deutsche-burgen.org

Die Deutsche Burgenvereinigung ist ein gemeinnütziger Verein. Alle Mitglieder des Redaktionskreises arbeiten ehrenamtlich. Die Verfasser der Beiträge erhalten grundsätzlich kein Honorar. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der Verfasser verantwortlich. Nachrichten verantwortet der Einsender. Die Schriftleitung stellt auch Abhandlungen, mit denen sie nicht übereinstimmt, zur Aussprache, wenn diese Beiträge nach ihrer Ansicht die Urteilsbildung des Lesers anzuregen vermögen. Die Schriftleitung erwartet und erbittet sowohl kritische als auch anregende und zustimmende Zuschriften. Nachdruck aller Veröffentlichungen ist nur mit Genehmigung des Herausgebers und der Redaktion gestattet.

Präsidium:

Alexander Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, Präsident; Prof. Dr. Barbara Schock-Werner, Vizepräsidentin; Dr. Karl Graf von und zu Eltz, Schatzmeister; Dr. Dipl.-Ing. Klaus von Krosigk; Prof. Dr. Sabine Bock, Schwerin.

Gesamtherstellung:

Görres-Druckerei GmbH, Koblenz.

Bezug der Zeitschrift:

Einzelheft 11,- Euro + Porto. Im Abonnement jährlich 4 Hefte 42,- Euro portofrei durch die Deutsche Burgenvereinigung e.V. und über jede Buchhandlung, für Mitglieder der DBV kostenlos.

Anzeigen:

Bitte erfragen Sie die Media-Daten bei der Redaktion.

Auflage dieses Heftes: 4000 Exemplare. Redaktionsschluss: 02. 07. 2007.

Aufsätze

Ernst-Rainer Hönes

Gesetzliche Regelungen zum Schutz von Flächendenkmalen 66

Hans-Wilhelm Heine

Die Burg Schell-Pyrmont. Eine Gründung der Erzbischöfe von Köln 77

Alexander Thon

Neue Erkenntnisse zur Geschichte der Burg Treuenfels 86

Stefan Ulrich

Der Wohnturm in Wachenheim/Pfrimm – ein weitgehend unbekanntes Baudenkmal Rheinhessens 94

Thomas Steinmetz

Burg Schadeck und die Burgenpolitik des Erzstiftes Mainz im unteren Neckartal 105

Markus Fritz-von Preuschen

Die Königliche Villa in Regensburg – Ein Gesamtkunstwerk des frühen Historismus 111

Baudenkmale gefährdet – Baudenkmale gerettet

Erich Langguth, Cornelia Oelwein, Hans-Jürgen Hessel, Matthias Rasch, Benjamin Rudolph

Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen (Bereich Westfalen), Thüringen 121

Rezensionen 127

English summaries 131



Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Titelbild: Dresden, die derzeit geplante Waldschlösschenbrücke in einer Visualisierung: das Ende der „Fahnenstange“ und das der erst 2004 in die UNESCO-Welterbeliste eingetragenen Welterbestätte „Elbtal bei Dresden“ bereits in Sicht? ... oder doch noch ein Kompromiss durch Entpolitisierung, mehr Sensibilität und mit größerer Filigranität in der Umsetzung möglich? – Zum Thema „Schutz von Flächendenkmalen“, das in besonderer Weise auch Burgen und Schlösser betrifft, vgl. den Beitrag von E.-R. Hönes in diesem Heft (Grundlage: Ausschnitt aus dem 3D-Stadtmodell Dresden. Herausgegeben mit Genehmigung des Städtischen Vermessungsamtes Dresden Nr. 06 62.17.07).